Relationale Datenbanken ERM transformieren

Wenn der erste Entwurf einer Datenbank in Form eines ER-Diagramms erstellt wurde, muss dieses im nächsten Schritt in ein *Relationenschema* transformiert werden. Ein *Relationenschema* beschreibt die *Relationen* (d.h. Tabellen), aus denen die relationale Datenbank am Ende bestehen soll.

Eine Relation wird in einem festen Format beschrieben:

Name(Schlüsselattribut, Attribut 1, Attribut2, ...)

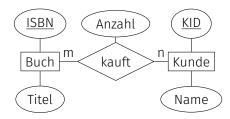
Die Transformation findet in vier Schritten (nach vier Regelen) statt:

1. Jede *Entität* mit ihren *Attributen* wird eine Relation.

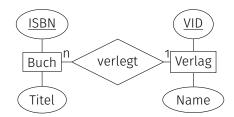


Buch (ISBN, Titel)

- 2. Jede m:n-Beziehung wird in eine eigenständige Relation überführt. Als Attribute bekommt die neue Relation die *Primärschlüssel* der beiden verknüpften *Entitäten*. Die Menge dieser Schlüsselattribute bildet den Primärschlüssel dieser Relation. Zusätzlich werden die Attribute der Relation aufgenommen.
- 3. Jede 1:n-Beziehung wird ohne eigene Tabelle abgebildet. Statt dessen wird der Relation der Entität mit der Kardinalität n der *Primärschlüssel* der anderen Entität als Attribut hinzugefügt.

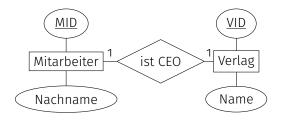


kauft(†KID, †ISBN, Anzahl)



Buch(<u>ISBN</u>, Titel, ↑VID)

4. Jede 1:1-Beziehung wird ohne eigene Tabelle abgebildet. Dazu wird der Primärschlüssel *einer* Entität der Relation der anderen als Attribut hinzugefügt.



Mitarbeiter (MID, Nachname, TVID)

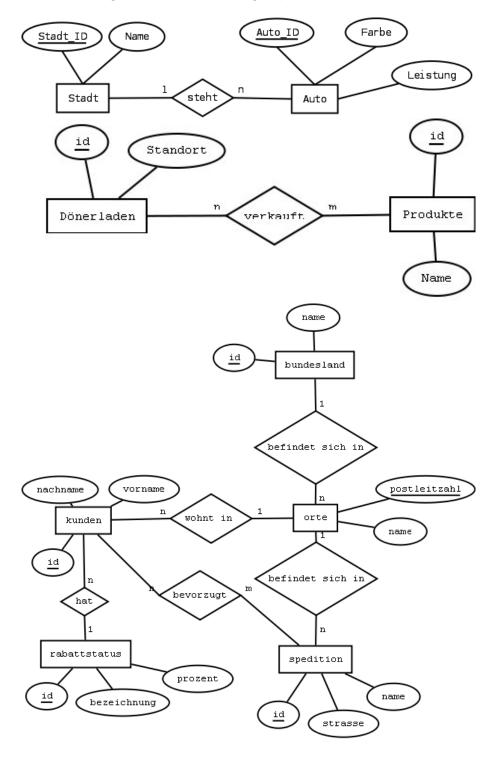
oder

Verlag(<u>VID</u>, Name, ↑MID)

v.2020-08-25 @①\$②

Aufgabe 1

Transformiere die drei ER-Diagramme mit den vier Regeln jeweils in ein Relationenschema.



v.2020-08-25 @♠\$**③**